



Samtgemeinde Bederkesa

Heute in

Bad Bederkesa

Fahrt des Altenkreises nach Elmlohe, Kirche in Elmlohe, 14.30 Uhr.

Drucken von kleinen Kunstwerken, für 4- bis 8-Jährige, Anmeldung: ☎ 04745/5151, Kunstschule Kube, 10 bis 13 Uhr.

Köhlen

Infoabend: „Homöopathie für Tiere“, mit Andrea Mittag, Tierheilpraxis, Auf dem Stühbusch 6, 19.30 Uhr.

Sie haben etwas aus der Samtgemeinde Bederkesa zu erzählen, Sie haben etwas mitzuteilen, dann bitte eine Mail an bederkesa@nordsee-zeitung.de



Altkreis Land Hadeln

Heute in

Lamstedt

Hallenbad „Lambada“, Schützenstraße 20, 15 bis 21 Uhr.

Neuhaus (Oste)

Natureum Niederelbe, Neuenhof 8, 10 bis 18 Uhr.
Wochenmarkt, bei der Kirche, 8.30 bis 12.30 Uhr.

Otterndorf

Sole-Therme, Bad 6 bis 7.30 und 14 bis 22 Uhr, Damensauna 14 bis 22 Uhr, Goethestraße 12.

Geführte Wattwanderung, Penzliner Berg, 14.45 Uhr.

Wanna

Trauergestecke/Grabgestecke, mit dem Landfrauenverein, Grundschule, 19.30 Uhr.

Jungen Hund grausam ertränkt

Täter beschweren Beagle „Sam“ mit Gehwegplatte und werfen ihn ins Wasser – Die Polizei ermittelt

KÜHRSTEDT. Trauriges Ende für Beagle Sam: Jemand band dem jungen Hund eine Gehwegplatte um den Hals und warf ihn in den Bederkesa/Geestekanal. Das Tier ertrank. Die Tierschützer Hans-Jürgen und Ingrid Domhardt sind erschüttert. „Wir haben viel gesehen in 30 Jahren Tierschutz. Aber das hier hat uns tief getroffen“, sagen sie. Die Polizei ermittelt.

„Wir konnten es kaum glauben, als wir die Schilderung hörten“, zeigt sich das Paar entsetzt. Tierschutzmitglied Doris Schmidt erzählt die Vorgeschichte: „Am Donnerstagabend klingelte bei mir ein Bauer. Er glaubte im Hadelener Kanal an der Barbroksbrücke würde ein Wildschwein treiben, ich möchte die Jäger informieren.“ Sie tat es.

JÄGER BERGEN TIER

Die Jäger borgen das vermeintliche Wildschwein, das sich als ein toter Hund entpuppte. Das Tier war, mit Gehwegplatte beschwert, vermutlich von einer Brücke in das Wasser geworfen worden.

Der Hund blieb nicht lange namenlos. Was der Täter wohl nicht wusste: „Viele Kleintiere werden zur Identifizierung mit einem elektronischen Chip unter der Haut versehen und bei Tasso, dem Identifizierungsregister für Haustiere, gemeldet“, so Ingrid Domhardt. So war es auch bei Sam. Ein Anruf bei der „Laborbeaglehilfe“ brachte Aufschluss: Sam gehört – laut Verzeichnis – derzeit einem Einwohner der Samtgemeinde Bederkesa.

Die Langener Tierschützer erstatteten Anzeige wegen Tierquälerei gegen unbekannt. Derzeit ermittelt die Polizei, ob der letzte registrierte Halter der Täter ist, oder ob Sam bereits in andere Hände übergegangen war. „Dann wird derjenige uns Rede und Ant-



Trotz seines unruhigen Lebens schien Beagle Sam ein fröhliches Kerlchen geblieben zu sein.

Foto pr

wort stehen müssen, was mit seinem Tier passiert ist“, so ein Sprecher der Polizeidienststelle in Bad Bederkesa. Laut § 17 des Tierschutzgesetzes können eine Geldstrafe und eine Haftstrafe bis zu drei Jahren fällig werden.

Martin Bogena von der „Beaglehilfe“: „Es gibt Tierversuchslabore, die ihre Hunde – in der Mehrheit Beagles – nach Abschluss der Versuche Tierschützern übergeben.“ Wer einen solchen Hund aufnehmen will, muss sich vertraglich verpflichten, jede Wohnortveränderung zu melden. Auch dürfe der Vierbeiner nicht weitergegeben werden. Bei Sam stellte sich heraus, dass er im Ok-

tober 2008 in den USA auf die Welt kam, dann in einem deutschen Versuchslabor landete. „Frei“ kam er im Juni 2009. Der Verein vermittelte ihn nach Oldenburg. Die Familie wollte ihn jedoch nach vier Wochen nicht mehr haben. Grund: Sam bellte, wenn seine Besitzer ihn alleine

ließen. Im August ging es in die Gemeinde Bederkesa.

Die „Laborbeaglehilfe“ hat eine Belohnung in Höhe von 500 Euro ausgesetzt. Auch der Langener Tierschutz verspricht Belohnung. Hinweise nimmt die Polizei Bederkesa, ☎ 04745/782980, entgegen. (ens)

Tasso Tierregister

Im Tasso Tierregister kann sich jeder Halter von Hund, Katze oder Frettchen unter einer eindeutigen **Tierkennzeichnung** kostenlos registrieren lassen. Von dem Tier werden die Rasse, das Alter, die Beschreibung und der Name des Tieres gespeichert. Ferner die ISO-Transponder Nummer und oder die Tätowierungsnummer und die Telefonnummer des Halters.

Informationen bei Tasso e.V. unter Tel. 6190/93700 oder im Internet info@tasso.net



Ein schreckliches Ende nahm das kurze Leben des kleinen Tieres.

Foto Tierschutz Langen